Pressemitteilung

Stadt Herne
Mit Grün. Mit Wasser. Mittendrin.

2. November 2026

Preis für grün-blaue Umgestaltung: Klimabaum auf dem Marktplatz in Röhlinghausen gepflanzt

Die Stadt Herne hat für die laufende Umgestaltung des Marktplatzes Röhlinghausen den Preis „Grün.Blaue Infrastruktur 2026“ in der Kategorie „Transformation“ gewonnen. Das beispielgebende Projekt überzeugte die Initiatoren des Preises – darunter die Zukunftsinitiative Klima.Werk, die Emschergenossenschaft und der Bund Deutscher Landschaftsarchitekt*innen – durch seine herausragende Qualität in der integrierten Planung und Umsetzung.

Der eigentliche Preis samt Urkunde wurde bereits auf der Messe „InfraTech“ im Januar dieses Jahres in Essen verliehen. Zur Urkunde gehört aber auch ein „Klimabaum“, der am Montag, 2. November 2026, auf dem Marktplatz Röhlinghausen durch Hernes Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda, Stadtrat Stefan Thabe und David Hucklenbroich, Fachbereichsleiter Stadtgrün, eingepflanzt wurde. In Zukunft wird diese Hopfenbuche das grüne Bild des Marktplatzes komplettieren.

„Der Preis für grün-blaue Infrastruktur beweist, dass die Umgestaltung des Marktplatzes in Röhlinghausen im wahrsten Sinne des Wortes ausgezeichnet gelaufen ist. Wir haben hier ein echtes Vorzeigeprojekt für moderne Klimaanpassung geschaffen. Ganz besonders freue ich mich, dass wir nicht nur eine Urkunde erhalten haben, sondern auch einen ‚Klimabaum‘ pflanzen dürfen. Er wird auf dem neuen, grünen Marktplatz Wurzeln schlagen und symbolisiert perfekt, wie wir unsere Stadt Schritt für Schritt fit machen für das Klima von morgen“, sagte Hernes Oberbürgermeister Dr. Frank Dudda.

So wird der Markt umgestaltet

Ziel des Umbaus ist es, den Platz in einen lebendigen, klimaangepassten und generationenübergreifenden Treffpunkt zu verwandeln. Im Mittelpunkt steht die konsequente Begrünung des bislang stark versiegelten Platzes. Neben der jetzt gepflanzten Hopfenbuche sind Pflanzungen von elf weiteren klimaresilienten

Pressebüro Stadt Herne
Tobias Kindel
0 23 23 / 16 3154
01 51 2 / 5 63 26 55
tobias.kindel@herne.de
www.herne.de/presse

Bäumen geplant – darunter die Ahorn-Art „Pacific Sunset“, die als stadtklimafest gilt und Amberbäume, die hitze- und trockenheitsresistent sind. Zudem entstehen Staudenflächen, die die Biodiversität fördern. Wasserdurchlässige Materialien werden das Regenwasser vor Ort speichern. Das zentrale Wasserspiel wird als Anziehungspunkt für Familien dienen. Die barrierefreie Wegeführung sowie die moderne, insektenfreundliche Beleuchtung erleichtern zukünftig die Zugänglichkeit in die kleine Parkanlage.

Mit der Umgestaltung setzt Herne ein deutliches Zeichen für eine nachhaltige, lebenswerte und zukunftsfähige Stadt. Durch die Maßnahme wird der Marktplatz nicht nur optisch aufgewertet, sondern passt sich auch den Herausforderungen des Klimawandels an. Die neu gewonnene Grünfläche im städtischen Raum verbessert das Mikroklima, spendet Schatten und trägt zur Kühlung an heißen Sommertagen bei.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich bis Ende des Jahres 2026 andauern. Das Projekt wird mit der Hilfe von Fördergeldern in Höhe von etwa einer Million Euro durch das Förderprogramm „NKK - Natürlicher Klimaschutz in Kommunen“ der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) aus Mitteln des Klima- und Transformationsfonds des Bundes realisiert.

Hinweis an die Redaktion:
Zu der Meldung erhalten Sie Fotos unter diesem Link:

https://herne.sharefile.eu/public/share/web-se316f86d007a4802938f37da5b6ef33a

Bitte nennen Sie als Urheber Daniel Djan, Stadt Herne.

Pressebüro Stadt Herne
Tobias Kindel
0 23 23 / 16 3154
01 51 2 / 5 63 26 55
tobias.kindel@herne.de
www.herne.de/presse